

Bezirksspielleiter
Fabian Tenne
Behringstr. 3
31028 Gronau(Leine)
+49 1520 7742929



Zusammenfassung der Hygienekonzepte der Vereine des Schachbezirks III Südniedersachsen

Inhaltsverzeichnis	Seite
Beschlossene Regelung der Bezirksversammlung vom 05.09.2021 bezüglich der Umsetzung der Corona-Verordnung des Landes Niedersachsen	3
Alfelder SV	4
Einbecker SC	4
ESV Rot-Weiß Göttingen	5
Hamelner SV	8
Hildesheimer SV	10
MTV Bad Gandersheim	12
Post SV Bad Pyrmont	12
SC Bad Salzdetfurth	12
SC Schwarz-Weiß Northeim	13
SC Tempo Göttingen	13
Schachsport Plesse Bovenden	13
SG Holzminden	14
SK Bad Harzburg	14
SK Bad Lauterberg	14
SK Duderstadt	14
SK Goslar	14
SK Gronau	16
SK Turm Vienenburg	16
SV Osterode-Südharz	16
VfL Oker	16
WSV Clausthal-Zellerfeld	16

Beschlossene Regelung der Bezirksversammlung vom 05.09.2021 bezüglich der Umsetzung der Corona-Verordnung des Landes Niedersachsen

„Bezirkswweit wird die sogenannte 3G-Regel (Geimpft, Genesen, Getestet) in ihrer am Spieltag gültigen Fassung angewendet. Jeder Mannschaftsführer ist für die Kontrolle dieser Regel für seine Mannschaft verantwortlich. Falls strengere Regeln in den Spiellokalen bezüglich Hygienekonzept gelten, werden diese unverzüglich, spätestens bis 13 Uhr vor dem Spieltag, dem Staffelleiter, Spielleiter und Mannschaftsführer der Gastmannschaft gemeldet. Spielern kann beim Einhalten der am Spieltag gültigen Regeln und des am Spieltag gültigen Hygienekonzepts nicht der Zutritt zum Spiellokal verwehrt werden. Für den Fall einer deutlichen Verschärfung der Regeln werden diese Regeln vom Bezirksvorstand überarbeitet und bekannt gegeben.“

Alfelder SV

Das Konzept des Bezirkes wird übernommen.

Einbecker SC

Das Konzept des Bezirkes wird übernommen.

ESV Rot-Weiß Göttingen

1. Hygienische Händedesinfektion

- a) Handdesinfektionsmittel, Handwaschmittel und nicht wiederverwendbare Papierhandtücher oder andere gleichwertige hygienische Handtrockenvorrichtungen werden den Teilnehmern in ausreichender Menge bereitgestellt.
- b) Regelmäßiges Händewaschen wird empfohlen.
- c) Im Eingangsbereich jedes Spielsaales wird ein Desinfektionsmittelspender aufgestellt. Jeder Spieler wird beim Betreten der Räumlichkeiten durch Schilder auf die obligatorische Nutzung des Desinfektionsmittels hingewiesen.
- d) Zusätzlich muss jeder Spieler unmittelbar vor Partiebeginn erneut die Hände desinfizieren.

2. Reinigung des Spielmaterials

- a) Zu Beginn der Veranstaltung müssen Kunststoffschachplanen, Kunststoffschachfiguren und die Schachuhren gereinigt werden. „Normales“ Reinigungsmittel ist dafür ausreichend.
- b) Nach der Veranstaltung können die Schachbretter, -figuren und -uhren in gewohnter Weise aufgeräumt werden.

3. Mund-Nasenschutz

- a) Die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasenschutzes besteht beim Betreten und Verlassen des Veranstaltungsgebäudes sowie bei der Benutzung der sanitären Anlagen.
- b) Während des Spielens am Brett und damit der Sportausübung ist kein Mund#Nasenschutz erforderlich. Das Tragen eines Mund-Nasenschutzes während der Partie wird empfohlen.
- c) Ansonsten muss im Spielsaal ein Mund-Nasenschutz getragen werden.
- d) Naseputzen/Schnäuzen sollte außerhalb des Spielsaals erfolgen. Im Fall von Niesreiz, Hustenreiz usw. sollte das Gesicht, wenn möglich, mit einem zusätzlichen Taschentuch bedeckt werden. Zur Not genügt auch das Niesen/Husten in die Ellenbeuge. Es soll vermieden werden, dass schwallartig größere infektiöse Aerosole in die Umgebung gelangen.

4. Maximale Raumbelastung

- a) Die maximale Belegung der Räume beträgt:
Raum 4: 17 Personen
Raum 5: 12 Personen
Raum 6: 6 Personen
- b) Bei der Zählung gemäß a) werden Kinder bis zu einem Alter von einschließlich 14 Jahren, geimpfte und genesene Personen nicht eingerechnet.

ESV Rot-Weiß Göttingen

5. Abstände

- a) Der Abstand zwischen den Personen und Brettern beträgt mindestens 1,5 Meter. Dies gilt für alle Spieler, die nicht direkt gegeneinander spielen.
- b) Auch in den Pausen, im Flur, auf den Toiletten und im Freien soll ein Abstand von 1,5 Metern, wo immer möglich, eingehalten werden.

6. Besucher/Zuschauer

- a) Externe Zuschauer sind grundsätzlich in den Spielsälen bei Wettkämpfen nicht zugelassen.

7. Datenerhebung und Kontaktverfolgung

- a) Die Anwesenheit von Gästen wird datenschutzkonform dokumentiert. Es ist ein Lichtbildausweis vorzulegen.
- b) Personen, welche die Erhebung ihrer Kontaktdaten verweigern, dürfen das Turnierareal nicht betreten bzw. werden des Turnierareals verwiesen.
- c) Bei Gästen werden folgende Daten erfasst: Vor- und Nachname, Anschrift, Datum und Zeitraum der Anwesenheit sowie Telefonnummer oder E-Mail-Adresse.
- d) Bei Mannschaftskämpfen und Turnieren ist keine Datenerhebung erforderlich, weil die Teilnehmer und deren Daten bereits auf andere Weise elektronisch erfasst werden (Ergebnisdienst, MIVIS).
- e) Für den Trainingsbetrieb wird eine Liste der Teilnehmer mit Vor- und Nachname und Datum und Zeitraum der Anwesenheit geführt. Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse sind bereits elektronisch dokumentiert.
- f) Die Daten werden für einen Zeitraum von drei Wochen aufbewahrt und gespeichert und sodann gelöscht.

8. Kontakte

- a) Alle körperlichen Kontakte sollen vermieden werden.
- b) Insbesondere auf das übliche Händegeben vor und nach der Schachpartie muss verzichtet werden.

9. Verzehr von Speisen und Getränke

- a) Im Spielsaal ist Essen untersagt.
- b) Das Trinken am Brett ist erlaubt.

10. Belüftung

- a) Eine gute und regelmäßige Lüftung der Räumlichkeiten wird durch regelmäßiges Öffnen der Fenster sichergestellt.

ESV Rot-Weiß Göttingen

11. Zutritts- und Teilnahmeverbot

a) Personen, die an typischen Symptomen (Geruchs- und Geschmacksstörungen, Fieber, Husten sowie Halsschmerzen usw.) einer Infektion mit dem Coronavirus leiden, dürfen das Turnierareal nicht betreten und an keinen Partien teilnehmen.

b) Personen, die in Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt noch nicht 14 Tage vergangen sind, dürfen das Turnierareal nicht betreten und an keinen Partien teilnehmen

Quelle: https://schach-goettingen.de/cms/wp-content/uploads/2021/07/esv-goettingen-hygienekonzept-07-07-21-schach-goettingen.de-2021-07-07_21-27-31_571581.pdf

Hamelner SV

Um den Spielbetrieb auch in Zeiten von Covid-19 wieder aufnehmen zu können hat der Hamelner Schachverein ein Hygienekonzept erstellt. Alle Personen die das Spiellokal des Hamelner SV im Jugendzentrum Regenbogen, Erichstraße 6, 31785 Hameln betreten, haben die folgenden Regeln zu beachten:

1. Im Spiellokal des Hamelner SV gilt die Corona Verordnung des Landes Niedersachsen in der aktuellen Fassung.
2. Es gilt die 3-G Regel (geimpft, genesen, getestet). Spieler die keinen geeigneten Nachweis über ihren Status führen können dürfen am Mannschaftskampf nicht teilnehmen.
3. Das Spiellokal ist über den Seiteneingang zu betreten, dabei ist ein Mund-Nasenschutz zu tragen.
4. Im Raum links des Eingangsbereiches ist ein Desinfektionsmittelspender angebracht (Wand zur Linken). Alle Teilnehmer sind angehalten sich dort die Hände zu desinfizieren.
5. Das Spielmaterial wird mit normalem Reinigungsmittel gereinigt. Darüber hinaus wird Handdesinfektionsmittel im Spielbereich zur Verfügung gestellt.
6. Im Turnierareal (ausgenommen Außen-/Raucherbereich) ist ein Mund-Nasenschutz zu tragen. Während des Spielens am Brett ist dieser nicht erforderlich.
7. Im Fall von Niesreiz, Hustenreiz usw. sollte das Gesicht, wenn möglich, mit einem zusätzlichen Taschentuch bedeckt werden. Zur Not genügt auch das Niesen/Husten in die Ellenbeuge. Naseputzen sollte außerhalb des Spielbereiches erfolgen.
8. Der Abstand zwischen den Personen und Brettern beträgt mindestens 1,5 Meter. Dies gilt für alle Spieler die nicht direkt gegeneinander spielen. Auch im übrigen Turnierareal ist ein Abstand von 1,5 Metern, wo immer möglich, einzuhalten.
9. Körperliche Kontakte sind zu vermeiden, insbesondere auf das übliche Händegeben vor und nach der Partie muss verzichtet werden.
10. Zuschauer bis auf Spieler, die ihre Partien beendet haben, sind grundsätzlich in den Spielsälen nicht zugelassen. Ausnahmen bedürfen einer Ausnahmegenehmigung beider Mannschaftsführer bei den Mannschaftsmeisterschaften bzw. des Turnierleiters bei Einzelturnieren.
11. Personen, die an typischen Symptomen (Geruchs- und Geschmacksstörungen, Fieber, Husten sowie Halsschmerzen usw.) einer Infektion mit dem Coronavirus leiden, dürfen das Turnierareal nicht betreten und an keinen Partien teilnehmen. Im Spielbereich ist das Essen untersagt, das Trinken am Brett ist erlaubt.

Hamelner SV

12. Die Kontaktdaten aller Spieler werden gemäß den geltenden Regelungen zur Bekämpfung der Pandemie unter Einhaltung der Datenschutzbestimmungen erfasst und dem Gesundheitsamt auf deren Anfrage hin übergeben. Bei Personen die gegen die zum Schutz vor dem Corona-Virus aufgestellten Regeln verstoßen nimmt der Hamelner SV das Hausrecht wahr und verweist sie aus den Spielräumen.

Hildesheimer SV

In jedem Fall gilt:

- konsequente Einhaltung der Abstandsregelung mindestens 1,5 Meter, außer am eigenen Brett
- konsequente Einhaltung der Händehygiene; Hände waschen, Händedesinfektion
- ausgiebiger Luftaustausch zur Verflüchtigung und Verdünnung der Aerosole in der Luft

I: Hygienische Händedesinfektion

1. Jeder Spieler wird beim Betreten der Räume aufgefordert sich unmittelbar die Hände zu waschen u./o. zu desinfizieren.
2. Rundenturniere, bei denen gegen mehr als eine Person gespielt wird (z.B. Schnellschachturniere) werden bis auf weiteres ausgesetzt.

II: Desinfektion von Schachmaterialien:

1. Vor den Spielen werden die Schachbretter und Schachfiguren mit einem Flächendesinfektionsmittel behandelt (gewischt oder besprüht).
2. Eine Desinfektion des Materials kann unterbleiben, wenn das Material für eine Woche (bis zum nächsten Spielabend) nicht verwendet wird.

(Materialquarantäne)

III: Mund-Nasenschutz

1. Jeder Spieler legt sich vor Betreten der Räumlichkeiten einen Mund-Nasenschutz an.
2. Der Mund-Nasenschutz ist selbst mitzubringen.
3. Der Mund-Nasenschutz ist obligat während der Veranstaltung zu tragen und darf nur am eigenen Spielbrett abgenommen werden.
4. Sofern der Mund-Nasenschutz durchfeuchtet ist, so ist er unmittelbar zu wechseln.
5. Naseputzen/Schnäuzen muss außerhalb des Spielsaals erfolgen. Im Fall von Niesreiz, Hustenreiz usw. sollte das Gesicht, wenn möglich, mit einem zusätzlichen Taschentuch bedeckt werden. Niesen/Husten in die Ellenbeuge.

IV: Abstände

1. Zwischen allen Personen wird IMMER ein Abstand von 1,5 Metern eingehalten. Dies gilt für alle Spieler sowohl bei der Anmeldung als auch beim Spiel als auch wenn sie nicht direkt gegeneinander spielen.
2. Nur am Turnierbrett, wo an einem Spieltermin nur mit einer Person (Spielpartner) ein engerer Kontakt zu Stande kommt, darf der Abstand von 1,5 m unterschritten werden. Beim Aufstehen vom Brett muss immer der Mund-Nasenschutz angelegt werden. Mit welcher Person es zu diesem engeren Kontakt kommt ist durch die Turniertabelle nachvollziehbar dokumentiert.

Hildesheimer SV

V: Verzehr von Speisen und Getränken

1. Essen und Trinken am Schachbrett ist untersagt.
2. Die Spieler dürfen in der gekennzeichneten Pausenfläche (am Besten im Freien) essen und trinken. Dann allerdings ist ein Abstand von mind. 2m einzuhalten.
3. Der Verkauf von Speisen ist untersagt. Der Verkauf von Getränken erfolgt als Flaschenabverkauf per Selbstbedienung gegen Zahlung von 2€ pro Getränk. Die Bezahlung erfolgt in ein „Sparschwein“. Nur wer passendes Geld hat kann etwas kaufen. Wechselgeld ist nicht vorhanden und kann nicht entnommen werden.

VI: Belüftung:

1. Beim Spiel erfolgt alle 45 Minuten eine mindestens 10- minütige Querlüftung.

VII: Kontaktdokumentation:

1. Die Anmeldung für den Vereinsabend erfolgt über die Homepage. Diese Listen werden nach dem Vereinsabend gespeichert. Damit ist nachvollziehbar, wer den Spielabend besucht hat.
2. Die Benutzung der Corona-Warn-App ist erwünscht. Ein Barcode zur Eigendokumentation wird am Spielabend vorhanden sein.
3. Es ist erwünscht das Mobiltelefon im Stummschaltemodus (ohne Vibration) am Brett offen und eingeschaltet liegen zu lassen. So würde im Falle einer Infektionskette die Informationsweiterleitung beschleunigt. Unbeabsichtigte Töne oder Vibrationen des Telefons würden zunächst nur eine Verwarnung nach sich ziehen.

VIII: Testpflicht (bzw. Regelung für genesene oder geimpfte Personen)

- 1- Diese regelt sich nach den jeweils aktuellen Bestimmungen der Gastronomie. In der aktuellen (22. KW) gilt die Testpflicht für die Innengastronomie, aber keine Testpflicht für die Außengastronomie. Sofern daher ein Schachspieler keinen Impf- Genesungs- oder Testnachweis vorlegen kann, so müsste er seine Partie außerhalb der Turnierräume, also im der Außenterrasse des Mannamia spielen.

IX: Teilnahme von Kindern und Jugendlichen

1. Ungeachtet evtl. großzügigerer Richtlinien für die Gastronomie müssen sich teilnehmende Kinder- und Jugendliche den Hygieneregeln des Erwachsenenschachs unterwerfen, sofern sie an Erwachsenenveranstaltungen teilnehmen. Hygieneregeln für den Jugendschachbetrieb werden ansonsten gesondert gefaßt

Quelle: www.schach-hildesheim.de => COVID19-Regeln

MTV Bad Gandersheim

Das Konzept des Bezirkes wird übernommen.

Post SV Bad Pyrmont

- Das Vereinsheim des Schachclubs darf nur mit Mund-u. Nasenschutz betreten werden.
 - Die Hände müssen beim Betreten und Verlassen des Schachclubs desinfiziert werden.
 - An den Tischen ist keine Maskenpflicht.
 - Die 3 G Regel wird von allen Anwesenden gefordert.
 - Gäste haben sich in der Liste mit Namen Telef. und Zeit einzutragen.
- Spieler der Mannschaften sind im Spielbericht angeführt.
-

SC Bad Salzdetfurth

Der SCS wird die Heim-Mannschaftskämpfe der Saison 2021/22 aufgrund des Wunsches des Spiellokals für Veranstaltungen an einzelnen Tagen nach der 2G-Regelung austragen.

Dies betrifft sowohl die Heim-MKs der ersten Mannschaft in der Bezirksliga als auch die der zweiten Mannschaft in der Bezirksklasse.

Zugang zum Turniersaal haben demnach nur genesene und geimpfte Spieler, Zuschauer und sonstige Nichtspieler sind nicht zugelassen..

Im Turniersaal kann damit auf Abstand und Masken verzichtet werden.

Außerhalb des Turniersaals ist in den Räumlichkeiten der Schule natürlich dennoch das Hygienekonzept der Schule zu beachten, also Maske tragen.

Vor Beginn des MK werden die beiden Mannschaftsführer sich gegenseitig vom Vorliegen der Impfzertifikate aller Spieler überzeugen.

Dies findet vor der Tür der IGS statt, ohne eine vorhergehende Überprüfung des Impfzertifikates darf kein Spieler die Schule betreten.

SC Schwarz-Weiß Northeim

1. Über einer Außentemperatur von 16 Grad sind die Eingangstür und die Fenster stets offen zu halten. Bei oder unter einer Außentemperatur von 16 Grad muss zu jeder vollen und zu jeder halben Stunde durchgelüftet werden. Hierzu sind die Eingangstür und die Fenster für 5 Minuten weit zu öffnen.
 2. Die bekannten Hygieneregeln sind einzuhalten. Hierzu zählen u.a. das Einhalten des Mindestabstands und die Vermeidung von Körperkontakt.
 3. Beim Gehen und Stehen in den Räumlichkeiten ist stets eine Mund-Nasen-Bedeckung (Maske) zu tragen.
 4. Beim Sitzen in den "Kabinen" an den Tischen darf die Mund-Nasen-Bedeckung (Maske) abgenommen werden.
 5. In jeder "Kabine" darf pro Tischseite nur eine Person sitzen.
 6. Vor dem Aufbau des Spielmaterials und vor dem Spielen müssen die Hände desinfiziert werden. Desinfektionsmittel steht in einem kontaktlosen Sprühspender bereit.
 7. Der Toilettenbereich darf nur einzeln benutzt werden. Hierfür wird demnächst ein optischer Besetzmelder installiert.
 8. Im Moment stehen 22 Corona-optimierte Sitzgelegenheiten zur Verfügung (demnächst 26 Plätze). Unsere Vereinsmitglieder bekommen eine Sitzplatzgarantie – Gäste sind selbstverständlich willkommen!
- Diese Regeln dienen dem Schutz aller Personen, die in unseren Räumlichkeiten ihrem Hobby, dem Schachspiel, nachgehen möchten – egal, ob es sich um Vereinsmitglieder oder Gäste handelt.
- Der Vorstand erwartet, dass nur Personen die Räume betreten, die diese Regeln akzeptieren und sich daran halten. Wer mit diesen Regeln nicht einverstanden ist, darf gerne an einem anderen Ort Schach spielen, aber nicht in unseren Räumlichkeiten.
- Quelle: www.swnortheim.de

SC Tempo Göttingen

Das Konzept des Bezirkes wird übernommen.

Schachsport Plesse Bovenden

Am Spielort gilt die 3G - Regel, sollte ein Schnelltest von nöten sein, reicht ein einfacher Test aus. Das allg. Hygienekonzept des Spielortes Spiellokal befindet sich auf der Seite <https://www.bovendersv.de/> und wir mit markierten Passagen versendet

Wichtig: Betreten des Spielortes mit Maske, welche dann am Spieltisch abgenommen werden kann.

SG Holzminden

Das Konzept des Bezirkes wird übernommen.

SK Bad Harzburg

Das Konzept des Bezirkes wird übernommen.

SK Bad Lauterberg

Das Konzept des Bezirkes wird übernommen.

SK Duderstadt

Das Konzept des Bezirkes wird übernommen.

SK Goslar

Hygienische Händedesinfektion

Jeder Spieler wird beim Betreten der Räume aufgefordert, sich unmittelbar die Hände zu desinfizieren. Händedesinfektionsmittel wird zusätzlich bereitgestellt.

Reinigung des Spielmaterials

Zu Beginn der Veranstaltung müssen die Schachbretter und Schachfiguren mit einem Desinfektionsmittel behandelt werden. Nach der Veranstaltung kann das Spielmaterial in gewohnter Weise aufgeräumt werden.

Mund Nasen Schutz

Jeder Spieler hat die Pflicht einen Mund Nasen Schutz mitzubringen. Die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasenschutzes besteht beim Betreten und Verlassen des Veranstaltungsgebäudes, sowie bei der Benutzung der sanitären Anlagen.

Zuschauer

Externe Zuschauer sind grundsätzlich in den Spielsälen bei Wettkämpfen nicht zugelassen.

Abstände

Der Abstand zwischen den Personen und Brettern beträgt mindestens 1,5 Meter. Das gilt für alle Spieler, die nicht direkt gegeneinander spielen.

Kontakte

Alle körperlichen Kontakte sollen vermieden werden.

Verzehr von Speisen und Getränken

Im Spielsaal ist Essen untersagt. Das Trinken am Brett ist nur mit erworbenen Getränken vom Spiellokal erlaubt.

Belüftung

Belüftung erfolgt durch eine Querlüftung, dies wird gewährleistet durch Auflassen der Tür. Die Geräuschkulisse ist hinzunehmen.

Zutritt- und Teilnahmeverbot

Personen, die an typischen Symptomen (Geruchs- und Geschmacksstörungen, Fieber, Husten, sowie Halsschmerzen usw.) einer Infektion mit dem Coronavirus leiden oder der Verdacht besteht, dürfen das Turniergelände nicht betreten und an keinen Partien teilnehmen.

Personen, die in Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt noch nicht 14 Tage vergangen sind, dürfen das Turnierareal nicht betreten.

Es gelten die Vorschriften des Spiellokals vor Ort und den örtlichem Gesundheitsamt.

SK Gronau

Das Hygienekonzept kann unter folgenden Links eingesehen werden:

<https://www.unser-ferienprogramm.de/sg-leinebergland/data.php?x=71986>

<https://www.skgronau.de/covid>

Ergänzend dazu trägt jeder Spieler seine vollständigen Kontaktdaten in das ausliegende Formular ein oder meldet sich mit der Luca-App an.

Es stehen genügend Räume zur Verfügung, um großzügige Abstände (deutlich größer als 1,5m) zwischen den Brettern zu gewährleisten.

SK Turm Vienenburg

Das Konzept des Bezirkes wird übernommen.

SV Osterode-Südharz

Das Konzept des Bezirkes wird übernommen.

VfL Oker

Das Konzept des Bezirkes wird übernommen

WSV Clausthal-Zellerfeld

Das Konzept des Bezirkes wird übernommen
